

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Lernwerkstatt Haustiere*

Das komplette Material finden Sie hier:

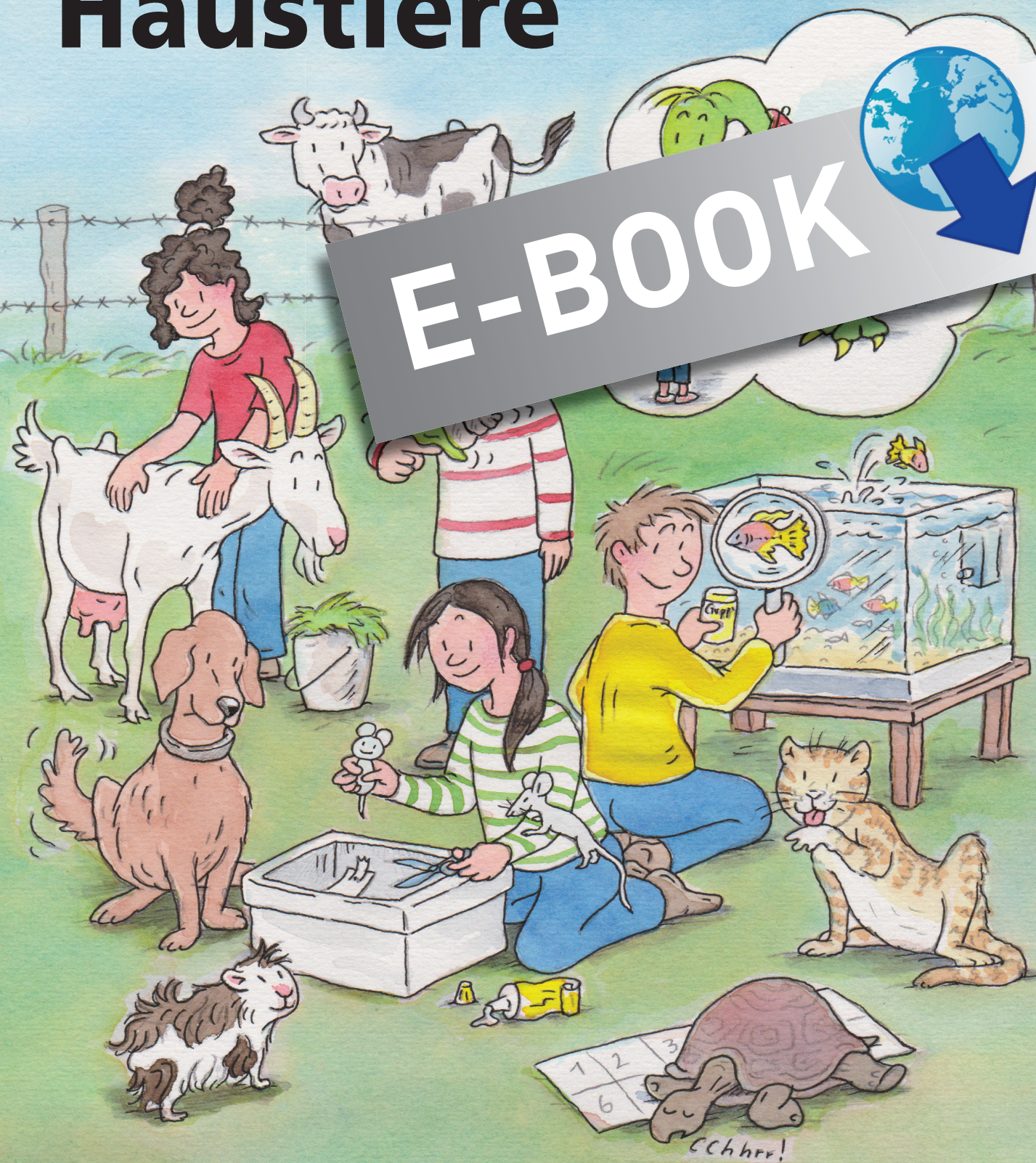
School-Scout.de



Hanna Falkenstein

Lernwerkstatt Haustiere

E-BOOK



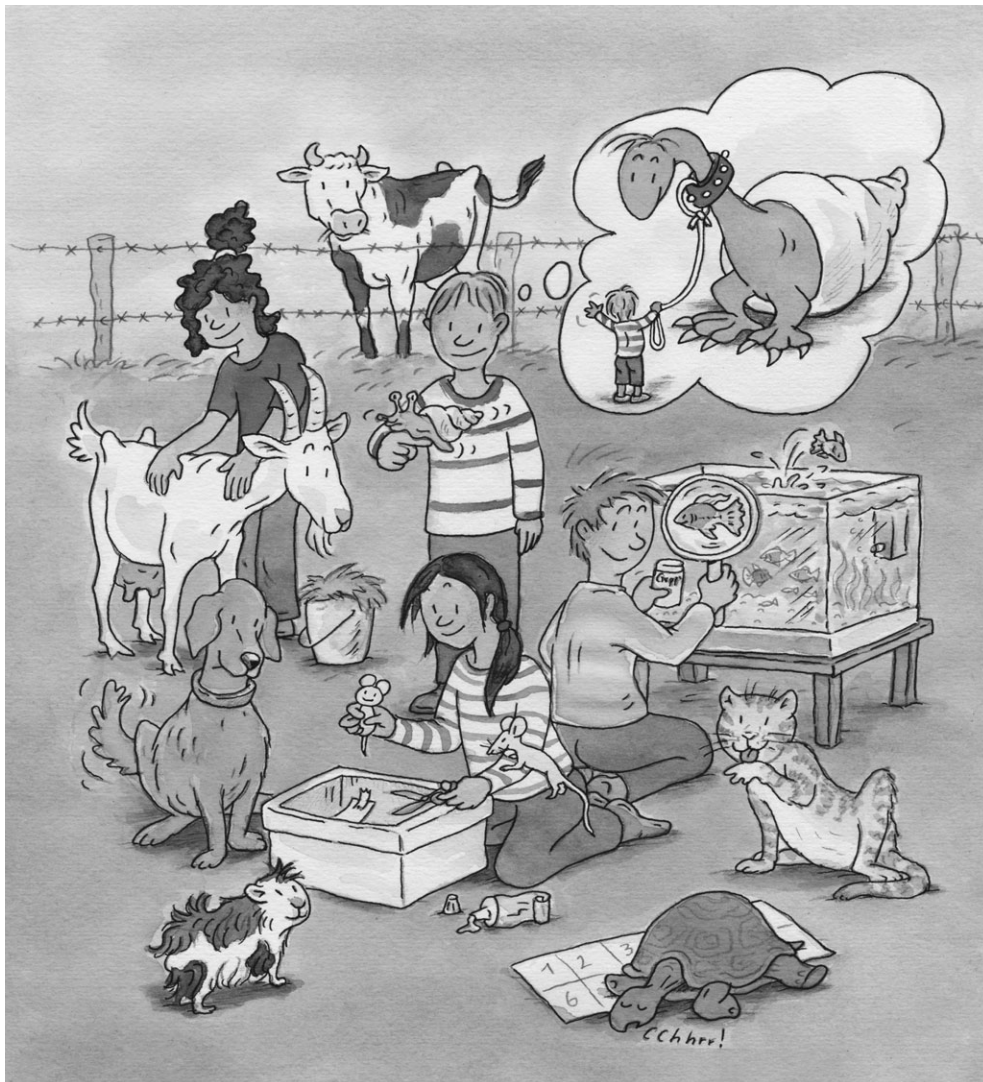
Fächerübergreifende
Materialien
1.-4. Klasse

MoPäd



Hanna Falkenstein

Lernwerkstatt Haustiere



Die Autorin Hanna Falkenstein ist Kulturwissenschaftlerin und Autorin für Unterrichtsmaterialien.

Unter Mitarbeit von Gerd Wilke.

© 2016 Persen Verlag, Hamburg
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Persen Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

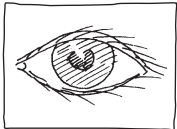
Grafik: Barbara Gerth – sowie: Wibke Brandes (Rahmen); Marion El-Khalafawi (Lustige Tiernamen); Julia Flasche (Blanko-Uhr, Häschen auf Zahlenstrahl, Katz- und Maus-Spiel, Schildkröte; Katze, kuschelig, Kitty); Fides Friedeberg (Welpen); Anke Fröhlich (Tierorchester); Alexandra Hanneforth (Tierbuch); Oliver Wetterauer (Filmrolle); Katharina Reichert-Scarborough (The mouse is grey)

Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth

ISBN: 978-3-403-53543-0
www.persen.de

Inhalt

Vorwort	5
Hinweise zum Umgang mit den Materialien	6
Einsatzmöglichkeiten nach Klassenstufen	9



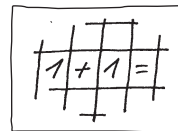
Konzentration/Spiele

Wer gehört zusammen?	12
Wer gehört zusammen?	14
Chaos in der Tierhandlung	16
Welches Haustier bin ich?	18
Was gehört zu welchem Tier?	19
Katze, Kitty, kuschelig	20



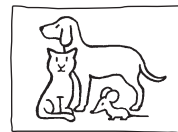
Deutsch

Haustier-Logical	21
Haustier-Kreuzworträtsel	22
Haustier-Suchsel	23
Herr Grumbel sucht seinen Hund	24
Spenden für Mimmi	25
Waldi von Grünhausen	26
Lustige Tier-na-men	27
Der Dachshund und die Farbmaus	28
Haustier-Elfchen	29
Berühmte Haustiere	30
Haustierwörter	31
Frau Spinnenbein hat viel zu tun	32



Mathematik

Puzzlerechnungen	33
Rechengeschichten	34
Häschen auf dem Zahlenstrahl	35
Hamster-Labyrinth	36
Wann gehen wir endlich Gassi?	37
Wo sitzen Schildi und ihre Freunde?	38



Sachunterricht

Die Geschichte unserer Haustiere	39
Kennst du uns?	41
Haustier-Steckbrief	42
Kleine Tier-Experten	44
● Farbmaus	45
● Ziege	45
● Riesenhamsterratte	46
● Guppy	46
● Sumpfschildkröte	47
● Achatschnecke	47
● Steckbriefvorlage	51
Haustier-Infoplakat	52
Lilli hat Kätzchen!	53
Polizeihund Heinz und Minensucher Fritz	54
Haltung von Haustieren	55



Kunst

Meine Flugkatze und deine Glitzermaus	56
Haustier-Spielzeuge selber basteln	57
Unsere Geburtstags-Schlange	61



Musik

Das Tierorchester.....	62
Das Haustierlied	63



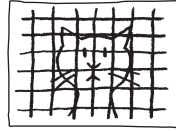
Englisch

Our pets	64
The mouse is grey	65



Sport

Tierlauf	66
Katz und Maus	67



Ethik

Minka und Frau Müller	68
Der Welpen ist da!	69
Mit Haustieren richtig umgehen	71
Im Tierheim	73
Selbsttest: Welcher Haustiertyp bin ich?	74

Lösungen	77
-----------------------	----

Text- und Bildverzeichnis	87
--	----

Vorwort

Das Thema Haustiere ist bei Kindern sehr beliebt, viele haben selbst ein Tier oder kennen unterschiedliche Haustierarten aus ihrem Familien- oder Freundeskreis. Das Interesse für Tiere begeistert und die Möglichkeit eigene Erlebnisse und Erfahrungen einbringen zu können, motiviert die Kinder im Unterricht ganz besonders.

In der fächerübergreifenden **Lernwerkstatt Haustiere** werden vertraute Themen mit Neuem verbunden. Die Kinder wenden bereits vorhandene Kompetenzen an, um sich Informationen zu beschaffen und erweitern Schritt für Schritt ihre Fähigkeiten. Ihre Lese- und Schreibkompetenz wird gefördert, der Wortschatz erweitert, kritisches Denken angeregt und das Vertreten der eigenen Meinung geübt.

Einen Schwerpunkt bilden die beiden Fächer **Deutsch** und **Sachunterricht**. Neben Übungen zum Textverstehen, üben die Schüler im Fach Deutsch, einen Suchzettel zu verfassen, schreiben Haustier-Elfchen, lösen Rätsel und vieles mehr. Dass es außer Katze, Hund und Meerschweinchen noch viele andere interessante Haustierarten gibt, lernen die Kinder u. a. im Fach Sachunterricht. Anhand der Arbeit in Expertengruppen lernen die Schüler z. B. die Achatschnecke, die Riesenhamsterratte oder die Sumpfschildkröte näher kennen.

Das Trainieren von Uhrzeiten, Lösen von Textaufgaben, die Arbeit mit Zahlenstrahlen und ein Ausmalbild zu Addition und Subtraktion sind einige Themen im Fach **Mathematik**. Im Fach **Kunst** basteln die Kinder aus einfachen Materialien eigene Haustierspielzeuge und gestalten Collagen zu Fantasie-Haustieren. Ein **Wimmelbild** fördert die Konzentration der Kinder, und auch abwechslungsreiche **Spiele** kommen in dieser Lernwerkstatt nicht zu kurz. Im Fach **Ethik** werden auch ernste Themen wie „Tierheim“ oder „Tierfriedhof“ sowie der verantwortungsvolle Umgang mit Haustieren thematisiert.

Ein **Selbsttest** zum Thema „Welcher Haustiertyp bin ich?“ rundet das Material ab.

Wenn die Möglichkeit besteht, kann ein Besuch im Tierheim unternommen werden und die Werkstatt zur Vor- und Nachbereitung genutzt werden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Schülern viel Freude mit diesem spannenden Thema!

Ihre




Hanna Falkenstein

Hinweise zum Umgang mit den Materialien

Die Lernwerkstatt Haustiere fördert zahlreiche Kompetenzen und zudem die Motivation der Schüler und Schülerinnen durch die Nähe zu ihren eigenen Erfahrungen. Die Aufgabenauswahl bezieht verschiedene Themen aus den Rahmenlehrplänen für die Grundschule ein: das Rechnen am Zahlenstrahl, die Uhrzeit, Texte planen, verschiedene Wortarten, das Vertreten der eigenen Meinung und vieles mehr. Die Kinder erhalten mit der Lernwerkstatt Haustiere die Möglichkeit, sich sachlich und kreativ mit dem Thema zu beschäftigen. Das Vorwissen der Schüler wird eingebracht und erweitert.

Das Material eignet sich gut für die fächerübergreifende Projektarbeit, kann aber auch zum Stationenlernen oder für die individuelle Arbeit genutzt werden. Ebenso können die einzelnen Arbeitsblätter unabhängig voneinander im Fachunterricht eingesetzt werden.

Was versteht man eigentlich unter dem **Begriff „Haustiere“**? Anderes als der Begriff vermuten lässt, zählen zu den Haustieren nicht nur Tiere, die man im Haus oder der Wohnung hält, wie Katze, Hund oder Hamster – für diese Tiere verwendet man auch den Begriff „Heimtiere“. Zu Haustieren im weiteren Sinne gehören vielmehr auch Tiere wie Pferd, Ziege oder Schwein, da sie im Einflussbereich des Menschen leben und von diesem abhängig sind – Haustiere schließen also auch z. B. „Nutztiere“ mit ein – und daher sind diese auch in dieser Lernwerkstatt gelegentlich vertreten, so zum Beispiel beim Legespiel „Wer gehört zusammen“ auf Seite 12. Letztlich lassen sich die Begriffe Haustier, Heimtier und Nutztier auch nicht immer klar voneinander abgrenzen. So ist beispielsweise ein Blindenhund zugleich ein Nutztier, ein Haustier und ebenso ein Heimtier. Auf die Unterscheidung in Wildtiere, Nutztiere und Haustiere geht das Material „Geschichte unserer Haustiere (Seite 39) näher ein.

Die Arbeitsblätter der Lernwerkstatt sind von Klasse 1 bis Klasse 4 einsetzbar und bieten nicht nur dadurch zahlreiche **Differenzierungsmöglichkeiten**. Einige Materialien werden explizit in **zwei Schwierigkeitsstufen** angeboten – einfach  und komplex  . In jahrgangsgemischten Lerngruppen oder heterogenen Klassen kann zudem der Schwierigkeitsgrad variiert werden, indem Hilfestellungen, wie zum Beispiel Lösungswörter, angeboten oder weggelassen werden; an einigen Stellen werden Extra-Aufgaben für Lernstärkere angeboten, wie z. B. im Fach Mathematik zusätzliche Knobelaufgaben. Die Aufgaben aus dem Bereich „Ethik“ schließlich können ebenfalls als vertiefendes Angebot genutzt – oder aber in der Lerngruppe gemeinsam als Ergänzung besprochen werden. Die Kinder sollen hier lernen, ihre Gedanken zu äußern und Meinungen gegenüber Mitschülern zu vertreten.

Die Reihenfolge der Bearbeitung der Arbeitsblätter ist flexibel, und sie sind unabhängig voneinander einsetzbar. Eine Ausnahme bildet das Material „Kleine Tier-Experten“ (Seite 44–51), welches in Form einer Lerntheke oder als Gruppenarbeit eingesetzt werden kann.

Eine Empfehlung zu den **Einsatzmöglichkeiten nach Klassenstufen** mit Hinweisen zu den Kompetenzen, zum Fachbezug und zum Lösungsteil finden Sie in tabellarischer Form auf den folgenden Seiten.

Mit Hilfe der **Lösungen im hinteren Teil** der Lernwerkstatt Haustiere können Lösungsblätter zur Selbstkontrolle erstellt werden.

Für das 1. Schuljahr oder lernschwächere Gruppen bietet es sich an, die Arbeitsaufträge vorab gemeinsam zu besprechen.

Auch **sensible Themen**, insbesondere im Fach Ethik, sollten mit den Schülerinnen und Schülern gemeinsam **im Klassenverband besprochen** werden. So kann die Lehrkraft besser auf emotionale Reaktionen der Kinder eingehen, beispielsweise, wenn sie über den Tod eines geliebten Haustieres sprechen (vgl. Seite 68).

Zu dem **Thema „Tierheim“** finden Sie auf Seite 73 Hinweise und Leitfragen zum Unterrichtseinsatz.

Im Fach Ethik bieten sich zudem folgende weiterführende Fragen zur Vertiefung des Themas „Haustiere“ an:




- Haben Tiere Gefühle?
- Wie erkennt man, ob ein Tier glücklich ist?
- Wie teilen uns Tiere ihre Wünsche mit?
- Wie sollten wir zu unseren Haustieren „sprechen“?
- Was bedeutet es im Alltag, Verantwortung für ein Haustier zu haben?

Spielanleitungen oder benötigte Materialien und weiterführende Hinweise

Wird das Thema Haustiere als Projekt erarbeitet, bietet sich ein Materialtisch oder eine Kiste mit Sachbüchern zum Thema, Lexika, Kinderzeitschriften und passenden Büchern an, die in der Klasse eingerichtet wird und den Kindern zur Verfügung steht.

Für einige Angebote werden zusätzliche Materialien benötigt, zum Beispiel für die Kunstprojekte (Farben, buntes Papier, Bastelmaterialien die in den Projektbeschreibungen extra aufgeführt werden), im Musikunterricht (Instrumente) oder für die Recherchearbeit (Lexika, Kindersachbücher zum Thema Haustiere, etc.).

Wer gehört zusammen? (Seiten 12–15) – siehe ebd. für Spielanleitung.

Dieses Spiel liegt zweifach differenziert vor: Beim einfachen Niveau  sind auf den Spielkarten nur Bilder abgebildet. Beim komplexen Niveau   sind zusätzlich die auf dem Kopf stehenden Bezeichnungen zu den Bildern aufgeführt. Die Kinder üben hier also zusätzlich, sich die Bezeichnungen von jungen und erwachsenen Tieren einzuprägen. Als zusätzlichen Arbeitsauftrag können die Schülerinnen und Schüler die Spielkarten noch farbig ausmalen.

Welches Haustier bin ich? (Seite 18) – siehe ebd. für Spielanleitung.

Katze, Kitty, kuschelig (Seite 20) – Bei diesem Spiel gelten die gleichen Regeln wie beim Spiel „Stadt-Land-Fluss“: ein Schüler sagt laut „A“ und spricht dann leise das Alphabet, bis ein anderer Schüler „Stopp“ ruft. Der entsprechende Buchstabe wird laut verkündet und jeder muss passende Wörter mit diesem Anfangsbuchstaben finden. Wer als erstes alle Felder ausgefüllt hat sagt wiederum „Stopp“. Danach kann eine Punktevergabe erfolgen, z. B. ein Wort das sonst niemand hat = 10 Punkte, eines das bereits genannt wurde = 5 Punkte. Oder es werden lustige kleine Geschichten mit den Wörtern erfunden. „Die kuschelige Katze Kitty liebt ihren Kratzbaum.“

Der Dachshund und die Farbmaus (Seite 28) – Hier benötigen die Schüler Computer mit Internetzugang oder Lexika.

Berühmte Haustiere (Seite 30) – Für ihre Vorträge benötigen die Schüler große Plakatblätter.

Puzzlerechnungen (Seite 32) – Hierzu sollten Sie ein Lösungsblatt selbst erstellen und darin die Zeichnung entsprechend der Lösungen einfärben.

Kennst du uns? (Seite 41) – Hier benötigen die Schüler Computer mit Internetzugang oder Lexika.

Kleine Tier-Experten (Seite 44–51) – Es wird empfohlen, die Materialien als Lerntheke einzusetzen. Die Kinder können also die Reihenfolge und Bearbeitungszeit frei wählen. Die Steckbriefvorlage (Seite 50) ist als Blanko-Vorlage für alle Tierarten gedacht.

Haustier-Infoplatat (Seite 52) – Zur Recherche werden Computer mit Internetzugang oder Lexika benötigt. Für ihre Vorträge benötigen die Schüler große Plakatblätter.

Polizeihund Heinz und Minensucher Fritz (Seite 53) – Hier benötigen die Schüler Computer mit Internetzugang oder Lexika.

Meine Flugkatze und deine Glitzermaus (Seite 56) – Für ihre Collagen benötigen die Schüler Kleber, Farbstifte, Tonpapier sowie viele Zeitschriften, Prospekte oder sonstige Materialien zum Ausschneiden von Tierbildern.

Haustier-Spielzeuge selber basteln (Seite 57–60) – Die zum Basteln benötigten Materialien sind in den Arbeitsblättern aufgeführt. Für die selbstgebastelten Spielzeuge gelten besondere Hinweise.

Zum *Katzen-Spielzeug*: Die fertige Socke kann man auch zusätzlich mit einem Faden an einem dünnen Stock oder Stil befestigen und sie dann als Reizangel verwenden.

Zum *Hunde-Spielzeug*: Für größere Hunde sollten als Füllung zwei Paar Socken (statt eines) verwendet werden. Ist das Tier sehr stürmisch, kann es sein, dass sich Federn und Stoffreste schnell lösen. Daher sollte es nicht als Zerrspielzeug verwendet werden.

Zum *Klettertau für Nager oder Vögel*: Selbst gesammelte Naturprodukte sollten vor der Verwendung immer gründlich abgewaschen oder idealerweise 24 Stunden eingefroren werden, um mögliche Keime abzutöten. Bei Unsicherheit, ob die Gegenstände für das Tier giftig sein könnten, diese besser nicht verwenden.

Zum *Nagerzapfen*: Für einige Nager (besonders für kleine Nager wie Hamster oder Mäuse) kann der Zapfen unverträglich sein – hier sollte man das Tier beobachten und darauf achten, dass es nicht am Zapfen nagt, sondern nur die „Füllung“ isst. Der Zapfen muss gut abgewaschen oder idealerweise 24 Stunden eingefroren werden, um mögliche Keime abzutöten. Tiere, die nicht an frisches Gras gewöhnt sind, sollten zu Beginn nur wenig davon bekommen. Kräuter und Gräser sollten wegen der Schadstoffe nicht an stark befahrenen Straßen oder an Hunde-Gassi-Strecken gesammelt werden.

Unsere Geburtstags-Schlange (Seite 61) – Hier sind Stifte, Malkasten oder Wachsmalstifte sowie Kleber erforderlich. Das fertige Produkt wird im Klassenzimmer aufgehängt.

Das Tierorchester (Seite 62) – Im Idealfall sollten die im Arbeitsblatt genannten Instrumente tatsächlich vorhanden sein, damit die Kinder ausprobieren können, wie die Instrumente klingen. Alternativ könnte man auf Klangbeispiele aus dem Internet oder von CD zurückgreifen. Machen Sie den Schülern deutlich, dass es bei dieser Aufgabe kein richtig oder falsch gibt. Die Instrumente können auf ganz unterschiedliche Arten gespielt werden und je nach Spielweise lassen sich unterschiedliche Tiere assoziieren. Die Kinder sollen vor allem ihre Fantasie spielen lassen. Zur Weiterarbeit könnte man die Kinder auch eine kleine Geschichte im Stile von „Peter und der Wolf“ erzählen lassen, in der die Namen der Tiere durch die Geräusche der Instrumente ersetzt werden. Das Arbeitsblatt kann auch als Hinführung auf einen möglichen Unterrichtseinsatz von „Peter und der Wolf“ verwendet werden, da die meisten der behandelten Tiere und Instrumente auch in „Peter und der Wolf“ vorkommen.

Das Haustierlied (Seite 63) – Vor Einsatz des Materials sollte das Lied einmal gemeinsam mit den Schülern gesungen werden.

The mouse is grey (Seite 65) – Bei diesem Material handelt es sich um ein Farbdiktat. Die Schüler sollen also anhand mündlicher Anweisungen die Tiere auf ihrem Blatt in den richtigen Farben anmalen.

Lesen sie den folgenden Text mehrfach und in langsamer Geschwindigkeit vor:




The bird is green. The sheep is black. The mouse is grey. The snake is orange and yellow.

The dog is black and white. The fish is blue and green. The rabbit is black and brown.

The cow is white and brown.

Katz und Maus (Seite 67) – siehe ebd. für Spielanleitung. Kopieren Sie die Spielkarten mehrfach je nach Anzahl der Kinder in Ihrer Klasse. Pro Kartensatz sollten es mindestens zwei Katzenkarten sein. Die restlichen Karten sind Mäusekarten. Bei großen Lerngruppen können Sie die Zahl der Fänger (die Katzenkarten) erhöhen, um das Verhältnis von Fängern und Läufern auszugleichen (letztlich ist auch die Größe des Spielfeldes entscheidend).

Einsatzmöglichkeiten nach Klassenstufen

Fach	Titel/Inhalt	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	Lösung	Seite
Konzentration/Spiele	 Wer gehört zusammen? Tierkinder den Eltern zuordnen		x	x			12
	  Wer gehört zusammen? Tierkinder den Eltern zuordnen			x	x		14
	Chaos in der Tierhandlung Tiere suchen und zählen		x	x		76	16
	Welches Haustier bin ich? Ratespiel/Konzentration	x	x	x	x		18
	Was gehört zu welchem Tier? Bilder/Begriffe zuordnen	x	x			76	19
	Katze, Kitty, kuschelig Wortschatz/Konzentration		x	x	x		20
Deutsch	Haustier-Logical Logik und Leseverstehen		x	x	x	77	21
	Haustier-Kreuzworträtsel Wortschatz		x	x		77	22
	Haustier-Suchsel Konzentration/Wortschatz	x	x	x	x	77	23
	Herr Grumbel sucht seinen Hund Einen Suchzettel erstellen			x	x	78	24
	Spenden für Mimmi Leseverstehen			x	x	78–79	25
	Waldi von Grünhausen Leseverstehen			x	x	79	26
	Lustige Tier-na-men Wortbildung/Kreativität		x	x	x		27
	Der Dachshund und die Farbmaus Leseverstehen, Informationen recherchieren			x	x	79–80	28
	Haustier-Elfchen Gedicht schreiben		x	x	x		29
	Berühmte Haustiere Recherche und Kurzvortrag üben		x	x	x		30
	Haustier-Wörter Wortarten		x	x	x	80	31
Frau Spinnenbein hat viel zu tun Leseverstehen		x	x	x	80	32	
Mathematik	Puzzlerechnungen Addition/Subtraktion	x	x			80	33
	Rechengeschichten Sachaufgaben			x	x	81	34

Fach	Titel/Inhalt	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	Lösung	Seite
Mathematik	Häschen auf dem Zahlenstrahl Addition/Subtraktion	x	x			81	35
	Hamster-Labyrinth Addition/Subtraktion			x	x	82	36
	Wann gehen wir endlich Gassi? Uhrzeiten trainieren	x	x			82	37
	Wo sitzen Schildi und ihre Freunde? Zahlentafel	x	x			82	38
Sachunterricht	Die Geschichte unserer Haustiere Sachtext		x	x		82	39
	Kennst du uns? Recherche	x	x			83	41
	Haustier-Steckbrief Beschreibung anfertigen	x	x	x	x		42
	Kleine Tier-Experten Infotexte, Zeichnungen beschriften Steckbrief schreiben			x	x	83–84	44
	Haustier-Infoplakat Präsentieren üben		x	x	x		52
	Lilli hat Kätzchen! Sachtext		x	x		84	53
	Polizeihund Heinz und Minensucher Fritz Sachtext			x	x		54
Haltung von Haustieren Regeln erkennen und benennen	x	x			84	55	
Kunst	Meine Flugkatze und deine Glitzermaus Phantasietiere	x	x	x	x		56
	Haustier-Spielzeuge selber basteln Basteln mit verschiedenen Materialien	x	x	x	x		57
	Unsere Geburtstags-Schlange Geburtstagsschlange gestalten	x	x	x	x		61
Musik	Das Tierorchester Töne hören und zuordnen	x	x	x	x	84	62
	Das Haustierlied Singen und Choreografie	x	x	x	x		63
Englisch	Our pets Wortschatz			x	x	85	64
	The mouse is grey Farbdiktat			x	x		65

Fach	Titel/Inhalt	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	Lösung	Seite
Sport	Tierlauf Fortbewegungsarten von Tieren	x	x	x	x		66
	Katz und Maus Fangspiel	x	x	x	x		67
Ethik	Minka und Frau Müller Über den Tod von Tieren sprechen			x	x		68
	Der Welpe ist da! Infotext mit Rätselwörtern			x	x	85	69
	Mit Haustieren richtig umgehen Verhaltensregeln formulieren				x	85–86	71
	Im Tierheim			x	x		73
	Selbsttest: Welcher Haustiertyp bin ich? Selbsttest			x	x		74

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Lernwerkstatt Haustiere*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

